

Von dieser Zeitung erscheint wöchent-
lich eine Nummer von in der Regel
zwei Bogen in Umschlag.—

Preis des ganzen Jahrgangs von
52 Nummern 8 Thlr. Abonnement
nehmen alle Postämter, Kunst- und
Buchhandlungen an.

Abend-



Zeitung.

Sechshunddreißigster Jahrgang.

Neue Folge

Zweiter Jahrgang.

No. 4.

Donnerstag, am 22. Juli.

1852.

Lancelot v. Lotorieres.

Diesen Jüngling hatte das Glück sehr stiefmütterlich behandelt, er war so arm, daß das Sprichwort „arm wie eine Kirchenmaus“ auf ihn angewendet werden konnte; dafür hatte ihn aber die Natur mit körperlicher Schönheit verschwenderisch ausgestattet.

Die Geschichte ist nicht arm an weiblichen Schönheiten, welche von niedriger Herkunft, die Maitressen von Regenten und Fürsten geworden, wodurch ihre Pantoffel-Seitenstücke zu dem mächtigen Einfluß des Pantoffels des Papstes in Rom geliefert haben, derer nicht zu gedenken, die durch eine morganatische Ehe sich von dem Makel einer Concubine zu reinigen gewußt, und derer, welche auf den Brettern der Bühne als Schauspielerinnen, oder Sängerinnen oder Tänzerinnen um den Beifall des Publikums gebuhlt, die Eroberung eines Grafen, Barons, Ritters, Lords gemacht, und die früheren Rollen von vornehmen Personen nicht auf wenige Abendstunden, sondern fortwährend auf der großen Weltbühne gespielt haben. Von Männern sind

solche Metarmophosen weniger bekannt und zu diesen gehörte Lancelot.

Der Abbé Lignon, sein Oheim, nahm sich des Aelterlosen aus Verwandtschaft und Mitleid an, und verschaffte ihm eine Freistelle in dem Collegium du Plessis. Der junge Lancelot fand aber bald, daß der Stunden des Unterrichts zu viel, der der Erholung zu wenig wären. Er verließ das Collegium, ohne Jemandem etwas davon wissen zu lassen, selbst nicht einmal seinem Oheim und Beschützer. Jetzt stand ihm die ganze Welt offen, aber die Straße war sein Obdach und jedes Haus, vorzüglich aber die Bäckerladen, waren seine table d'hôtes, wenn ihn der Hunger zwang, um etwas zu bitten, um seinen Magen, diesen zudringlichen Mahner, zu befriedigen. Es traf sich mehrmals, daß er mit leerem Magen sich eine Schlafstelle unter dem Vorbau einer Kirche, oder sonst in einem abgelegenen Winkel suchte, wo er vor Störung gesichert zu sein hoffte. In hohem Grade leichtsinnig, ließ er sich deshalb kein graues Haar wachsen, er lebte nur im Augenblick der Gegenwart, und er war daher glücklicher wie der, welcher in die Vergangenheit mit Bedauern zurückblickt, das sie so schnell entflohen,